

ENGLISCHE FAHRZEUGE - JA AUS ÜBERZEUGUNG!

Ein Besuch bei Classic Car Connection AG in Lichtensteig/SG ist, wie wenn man ein gut sortiertes Museum betreten würde. Nach über 40 Fahrzeugen, bei welchen der Laie zum Teil noch nie die Namen gehört hat, hat der Schreibende aufgehört zu zählen. Das Oldtimer-Mekka im Toggenburg!

CLASSIC CAR CONNECTION AG



CLASSIC CAR CONNECTION

Die CCC hat sich in den vergangenen 16 Jahren im In- und Ausland zu Recht einen Namen als Spezialbetrieb für die Lösung aller Probleme die im Zusammenhang mit einem klassischen Fahrzeug aus englischer Produktion entstehen könnten, gemacht. Die Kundschaft reißt von weither an – die Anfahrt scheint zu lohnen!



HAUPTSACHE ENGLISCH

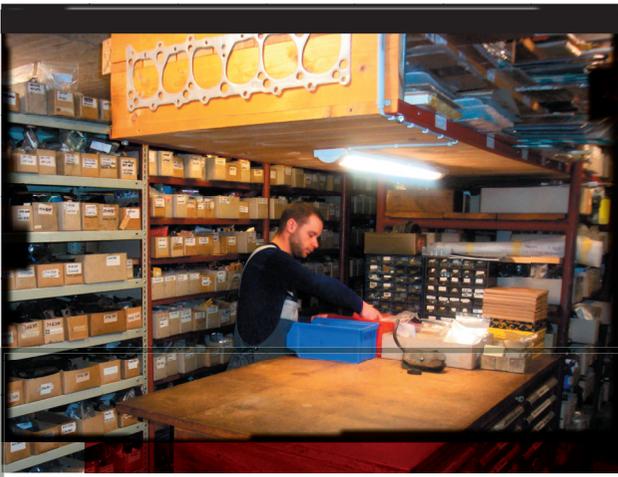
„Wir leben von den starken Marken wie Austin-Healey, MG, Morgan und Triumph“ erklärt Geschäftsführer Markus Tanner. „Diese Schwerpunkte bilden sich von allein. Wir sind jedoch seit vielen Jahren auch Anlaufstelle für Besitzer von ausgefallenen Kleinserien-Fahrzeugen wie Ashley, Bond, Jensen, Microplas, Peerless, Rochdale, Tornado, TVR, Trident und dergleichen.“ Ein Rundgang durch die fast endlos scheinenden Hallen und Lager in Lichtensteig bringt dann auch umgehend den Beweis. In der Werkstatt wird gerade am Neuaufbau eines TVR Grantura gearbeitet. „Bei diesem Auto mussten wir sogar das Chassis selbst neu anfertigen – das wird nirgends reproduziert“ meint Tanner im Vorbeigehen. Gleich am nächsten Arbeitsplatz bestaune ich eine frisch lackierte Rohkarosserie – ohne wirklich zu wissen um was für ein Fahrzeug es sich dabei handelt. „Das ist die Nummer 60 von total 66 produzierten Autos! Ein Ogle SX1000 von 1963 – den hab ich vor ein paar Monaten in Ohio gefunden und sofort ungesehen gekauft“ erklärt Tanner. „Noch bevor das Containerschiff Rotterdam erreicht hatte, war ein Kunde dafür gefunden und der Auftrag für die Totalsanierung erteilt.“

Ein Werkstatttraum weiter steht gerade ein Peerless GT von 1959 auf der Hebebühne. „Um 250 Stück wurden gemacht, zwei sind meines Wissens in der Schweiz, beide werden von uns betreut“ erläutert Tanner meinen fragenden Blick. Nie zuvor gesehen oder gehört? Ich auch nicht.

KNOW-HOW – DENN SIE WISSEN WAS SIE TUN!

Die Classic Car Connection beschäftigt heute neun Mann/Frau und in jeder Ecke der weitläufigen Werkstatt stehen Mechaniker, welche sich um die unzähligen Kundenfahrzeuge kümmern. Zwei Austin-Healey-Getriebe werden aktuell revidiert, zwei 6-Zylinder Motoren von Triumph sind in Arbeit und ein weiterer Spezialist ist gerade mit dem Zusammenbau eines Overdrive-Getriebes eines Triumph TR4 beschäftigt – im Haus revidiert versteht sich. Ein Mann zerlegt die Hinterachse eines MG B: „Auch Differenzialgetriebe revidieren wir selbst“ erklärt Tanner.

Darauf angesprochen, was die CCC denn alles kann, erklärt Herr Scherrer, Werkstattchef, man sei schneller fertig wenn man aufzähle, was bei CCC nicht „inhouse“ gemacht werde. Ein stattlicher Maschinenpark steht bereit und mir wird die Bibliothek gezeigt. Dieser Raum verdient den Namen – hunderte von Werkstatt- und Ersatzteilbüchern stehen zur Verfügung! Ein Ersatzteilkatalog vom Aston-Martin DB2, genauso wie Werkstattdaten eines Riley RM oder Lotus Cortina. Die Sammlung ist über einen Zeitraum von 20 Jahren entstanden und wohl einzigartig in Form und Ausmass. „Wir sind davon überzeugt, dass eine gute Arbeit an einem klassischen Fahrzeug nicht mit Spass allein ausgeführt werden kann! Wer ohne Werkstattdaten schraubt, ist ein Scharlatan!“ sind Tanner und Scherrer überzeugt. „Wie will ein Mechaniker Einbauspiele und dergleichen richtig machen, wenn er nicht weiss, wie diese der Hersteller vorgesehen hatte“, so Tanner. Viele Privatpersonen und Garagen müssen auch regelmässig unseren Rat einholen, weil sie irgendwo bei der Restauration oder Reparatur eines Fahrzeuges anstehen. Ein Hauptgrund warum so viele Klassiker nicht zuverlässig laufen, ist Scherrer sicher, sei schlicht mangelhafte Wartung, ausgeführt ohne Fachwissen und in Ermangelung von richtigen Teilen verpfuscht.



ERSATZTEILE – VIELE - UNZÄHLIGE

Mir wird also klar, dass die CCC sich nicht umsonst Oldtimer-Spezialist nennt – speziell nachdem mir auch noch das Ersatzteillager gezeigt wird. „Wir haben über 20 ehemalige Markenvertretungen von Triumph, Austin, Morris, MG, Mini, Riley, Wolseley, Rover und sogar den ehemaligen Importeur von Morgan, Bond und Reliant geräumt! Was nicht bei einer Räumung generiert werden konnte, wurde über die Jahre aus ganz Europa und auch Übersee zusammengetragen. Mehrere hundert Quadratmeter Lagerfläche beheimaten alles was das Herz des Besitzers eines britischen Klassikers höher schlagen lässt. Ein Raum ist zum Beispiel bis zur Decke angefüllt mit Originalteilen von Lucas, dem englischen Hersteller von Elektrokomponenten, welcher über bald 100 Jahre die britische Automobilindustrie als Erstausrüster beliefert hatte. Wie um Himmels Willen kann da jeweils das richtige Teil innert nützlicher Frist gefunden werden? Alles sei mit System nach Herstellernummern geordnet und somit, wenn an Lager, auch sofort auffindbar, erklärt Tanner. Selbstverständlich verfüge die CCC auch über die nötigen Teillebücher von Lucas – diese würden einen Zeitraum von gegen 100 Jahre locker abdecken.

Der Ersatzteilhandel floriert und die CCC beliefert nach eigenen Angaben unzählige Garagen, Privatpersonen und auch andere Händler im In- und Ausland. Sicher, Originalteile sind eine Stärke von CCC, aber Lieferungen aus England, USA und sogar Australien mit reproduzierten Verschleissteilen treffen vierzehntäglich mit dem LKW ein – für den Teilehandel sind bei CCC allein zwei Personen Vollzeit beschäftigt!

HANDEL

Zum Verkauf stehen bei CCC immer mehr als zwei Dutzend ausgesuchte Klassiker und Raritäten. Entweder als „Projekt“ oder fahrfertiger Oldtimer mit Garantie vom Fachmann. „Wir haben den Anspruch, dass ein bei CCC gekaufter Oldie sich qualitativ klar abhebt. Wenn ein Auto in den 60er Jahren zuverlässig sein konnte, so kann es dies auch heute noch sein – vorausgesetzt der Händler will den Kunden auch für Wartungsarbeit nach dem Kauf gewinnen. Wenn wir ein Auto verkaufen, geht es uns nicht um eine schnell verdiente Provision, vielmehr suchen wir Nachhaltigkeit und wünschen uns, dass der neue Besitzer Wartung und Reparaturen bei uns ausführen lässt.“, führt Tanner aus. Die Palette der angebotenen Fahrzeuge kann sich durchaus sehen lassen – über 30 Klassiker von der Insel sind bei meinem Besuch im Angebot!

ERFOLG OHNE ALLÜREN UND ERST NOCH BEZAHLBAR!

Das Erfolgsrezept umschreibt Tanner wie folgt: „Wir haben immer versucht zuerst gut zu sein und dann erst damit zu prahlen! Ausserdem bieten wir unseren Kunden erstklassige Arbeit zu unschlagbaren Preisen. Wir lösen Probleme fachmännisch – Pfusch und Bastelei wird bei uns behoben, niemals geliefert!“

Classic Car Connection AG
9620 Lichtensteig SG

www.classiccarconnection.ch

Tel 0041 (0)71 988 78 88